

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 47 (1960)  
**Heft:** 21

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt

- 697 Über Grundlagen innerschweizerischer Erziehungskultur. Von Rektor P. Dr. Ludwig Räber OSB, Einsiedeln  
701 ‚Mein Wortschatz‘, das neuartige Wörterbüchlein wird verkannt. Von Josef Staub, Erstfeld  
702 Meine Tagebuchblätter erzählen. Von -i-  
703 Der elektrische Strom — ein Wunder der Technik. Von Johann Goldener  
711 Geschichtsbeilage: Laßt hören aus alter Zeit. Von der Rapperswiler Arbeitsgemeinschaft  
716 Unterrichtsheft  
716 Eile in der Missionshilfe tut not  
716 Politik für die Jugend  
717 Gegen jedes Staatsmonopol im Schulwesen  
717 Handbibliothek des Pädagogischen Seminars der Universität Freiburg  
717 UMEC  
718 Aus Kantonen und Sektionen  
720 Ferien für die Familie  
721 8. Spielwoche des Pro Juventute-Freizeitdienstes vom 10. bis 15. April 1961 auf dem Herzberg  
721 11. Werkwoche: Stoffdrucken — Modellieren — Mosaik  
721 Volkstanzwoche  
721 Frühjahrs-Skiwochen 1961  
721 Bücher

## Adressen

Die ‚Schweizer Schule‘ erscheint am 1. und 15. jeden Monats, mit monatlicher Beilage: Laßt hören aus alter Zeit.

*Druck und Versand* (Adreßänderungen): Walter-Verlag, Olten, Abt. ‚Schweizer Schule‘.

*Inseratenannahme*: Walter-Verlag, Olten, Abt. ‚Schweizer Schule‘.

*Abonnementspreis* halbjährlich Fr. 9.50 (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt jährlich Fr. 19.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

*Hauptschriftleiter*: Dr. J. Niedermann, Seminarlehrer, Schwyz; Tel. (043) 3 14 81. An diese Adresse sind alle Mitteilungen, Anfragen, Tausch- und Besprechungsexemplare für die ‚Schweizer Schule‘ zu richten sowie die Artikel für den *Allgemeinen Teil* (Psychologie, Pädagogik, Schulpolitik) und alle Nachrichten und Mitteilungen für den Teil *Umschau*. Ausgenommen sind die Jugendbücher, deren Rezensionsexemplare direkt an den Präsidenten der Katholischen Jugendschriftenkommission des KLVS zu adressieren sind (Adresse siehe am Schluß).

Für die Rubrik ‚*Volksschule*‘: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau SG; Tel. (071) 8 56 82.

Für die Rubrik ‚*Mittelschule*‘ (allgemeiner sprachlich-historischer Teil): Dr. Alfons Müller-Marzohl, Kantonsschulprofessor, Bodenhofterrasse 13a, Luzern; Tel. (041) 3 56 46 — (mathematisch-naturwissenschaftlicher Teil): Dr. Robert Ineichen, Professor, Museggstraße 29, Luzern; Tel. (041) 2 25 51.

Für die Rubrik ‚*Lehrerin und Mädchenerziehung*‘: Hedy Hagen, Lehrerin, WilsG, Poststr. 15, Postfach 15669; Tel. (073) 6 13 22.

Für die Rubrik ‚*Religionsunterricht*‘: H.H. Can. Franz Bürkli, Professor, Adligenswilerstr. 9, Luzern; Tel. (041) 2 80 29.

*Redaktionsschluß* am 3. und 18. des Monats.

*Katholischer Lehrerverein der Schweiz* (verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Alois Hürlimann, Lehrer, Oberwil bei Zug. Aktuar: Konrad Besmer, Lehrer, Zug. Kassier: Hans Schmid, Lehrer, Lädergasse, Aesch am See LU. — Postcheck VII 1268, Luzern.

---

## Gemeinde Gurtellen

### Lehrerstelle

An der Oberschule Gurtellen-Station ist die Stelle eines

### Primarlehrers

neu zu besetzen. Stellenantritt: 1. Mai eventuell 1. September 1961. Besoldung: Fr. 8500.— bis Fr. 11000.— Grundgehalt zuzüglich 10 Prozent Teuerungszulage und Sozialzulagen laut Lehrerbesoldungsgesetz.

Schriftliche Anmeldungen, unter Beilage der Patentausweise, Zeugnisse und des Lebenslaufes, sind bis spätestens 15. März 1961 an das Schulratspräsidium Gurtellen zu richten.

Der Schulrat

---

Der **Schulrat Flüelen UR** sucht auf Frühjahr oder nach Übereinkunft einen

### Lehrer

an die Knaben-Mittel- oder Knaben-Oberschule.

Besoldung gemäß kantonaler Verordnung: Fr. 8500.— bis Fr. 11000.— zuzüglich Teuerungszulage z. Z. 13%.

Anmeldungen sind unter Beilagen von Patentausweis und Zeugnissen bis 15. März an den Schulpräsidenten, Hermann Sigrüst-Gisler, zu richten.

---